

Zertifikat

Dr. Thomas Skowronek

hat das Qualifizierungsprogramm

Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule

absolviert.

Dieses Zertifikat unterstützt den Nachweis der pädagogischen Eignung (vgl. Art. 1 § 36 Abs. 1 Ziffer 2 HZG NRW 2014). Das Programm dient der Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals (vgl. Art. 1 § 44 Abs. 1 HZG NRW 2014).

Bochum, den 06.11.2023



Kristina Boosmann
stellvertretende Leiterin des Bereichs Hochschuldidaktik im ZfW

Qualifizierungsprogramm Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule

Folgende Einzelleistungen wurden von Dr. Thomas Skowronek erbracht:

	MODUL	TITEL	THEMENFELD	DATUM	AE ¹	REFERENT*IN	ORT
Basis		Aktivieren und Motivieren von Studierenden	Lehren & Lernen	18.11.2020	8	Stefanie Füchtenhans Klaus Hellermann	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Geschickt interagieren und anleiten in Lehrveranstaltungen	Lehren & Lernen	19.11.2020	8	Harald Groß	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Prüfen und Bewerten - Grundlagen	Prüfen & Bewerten	26.05.2021	8	Dr. Ursula Gießmann	Universität Bonn, BZH
		2 Lehrhospitationen	Lehren & Lernen	23.06.2021 08.07.2021	10	Dr.-Ing. Hartwig Junge	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		kollegiale Beratungsgruppe	Lehren & Lernen	15.07.2021	15	Dr.-Ing. Hartwig Junge	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Evaluations- und Feedbackverfahren	Evaluiere & Feedback	01./02.09.2021	16	Hanna Hauch Clara Schneider	Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Erweiterung		schriftliche Reflexion des Basismoduls	Lehren & Lernen	08.06.2023	3	Kristina Boosmann	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		eLearning an der RUB: Lehre mit digitalen Werkzeugen gestalten und planen	Lehren & Lernen	02.11.2020	2	Team eLearning	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Hybride Lehrszenarien an der RUB	Lehren & Lernen	05.11.2020	2	Team eLearning	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Kollaborative Tools	Lehren & Lernen	25.11.2020	2	Team eLearning	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Das Inverted Classroom-Modell - in Theorie und Praxis	Lehren & Lernen	27.11.2020	8	Meike Osinski, Sabine Römer	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Moodle: Tests und Aufgaben	Lehren & Lernen	09.12.2020	2	Team eLearning	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Chancengleich studieren - Nachteilsausgleich für Studierende mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen	Prüfen & Bewerten	11.02.2021	4	Michaela Kusal	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Mit der Stimme ankommen - Sprech- und Stimmtraining	Lehren & Lernen	26.02.2021 02.03.2021	16	Kriszti Kiss	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Sinnvoll mündlich prüfen	Prüfen & Bewerten	18.03.2021	8	Prof. Dr. Karl-Friedrich Siburg	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Anspruchsvolles Lernen im Seminar	Lehren & Lernen	25.03.2021	16	Dr. Anika Limburg, Maïke Wiethoff	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Uni und Rassismus: Sensibilisierung und konstruktiver Umgang für den Kontext Hochschule	Lehren & Lernen	21.04.2021	8	Maurice Soulié, Canan Tekin	Universität zu Köln, Zentrum für Hochschuldidaktik
		Vom Lernziel zur Prüfung	Prüfen & Bewerten	28.04.2021 03.05.2021	4	Julia Philipp	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
		Feedback und Evaluation - Grundlagen	Evaluiere & Feedback	28.05.2021	8	Christina Siemens	Universität Bonn, BZH
		Studien- und Abschlussarbeiten betreuen - lerngerecht und alltagstauglich	Studierende beraten	27.09.2021 28.09.2021	20	Martin Mürmann	Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf



Vertiefung	Entwicklung und Dokumentation der persönlichen Lehrprofessionalisierung: Das Lehrportfolio	Innovation in Studium und Lehre entwickeln	WiSe 2023/24	60	Kristina Boosmann	Ruhr-Universität Bochum, ZfW
Gesamt AE:			228			

¹AE = Arbeitseinheiten à 45 Minuten



Informationen zum Qualifizierungsprogramm Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule

Das Qualifizierungsprogramm „**Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule**“ ist im **Netzwerk Hochschuldidaktik NRW** abgestimmt worden. Es orientiert sich

- an den Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik (dghd). Sie dienen bundesweit als Richtschnur für die Programmgestaltung der hochschuldidaktischen Einrichtungen und Verbände,
- an internationalen Standards,
- an der Hochschulgesetzgebung, die als Einstellungsvoraussetzung für Hochschullehrende die pädagogische Eignung fordert (Art. 1 § 36 Abs. 1 Ziffer 2 HZG NRW 2014). Die Eignung kann mit dem Zertifikat „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“ nachgewiesen werden.

Die Ziele der hochschuldidaktischen Weiterbildung werden in fünf Themenfeldern verfolgt, die sich auf die zentralen Aufgabenbereiche von Lehrenden an Hochschulen beziehen.

Die Qualifizierung bezieht in allen Themenfeldern den Einsatz digitaler Medien mit ein und unterstützt die Teilnehmenden bei der sinnvollen Berücksichtigung von Diversity. Darüber hinaus fördert sie die Selbst- und Rollenreflexion und thematisiert die Entwicklung eines professionellen Selbstverständnisses als Lehrende*r.

Das Programm gliedert sich in **drei Module (Basis, Erweiterung und Vertiefung)** im Gesamtumfang von **200-240 Arbeitseinheiten (à 45 Minuten)**, die systematisch aufeinander aufbauen und jeweils 60-80 Arbeitseinheiten umfassen.

Themenfelder

1. Lehren und Lernen

Ziel ist die Beantwortung der Frage, wie Lehr- und Lernfähigkeit zusammenhängen und auf welche Weise Lehr- und Lernprozesse lernförderlich geplant und gestaltet werden können. Es werden (1) theoretische Grundlagen erörtert, darauf aufbauend (2) der Transfer in die eigene Lehr-Praxis ermöglicht sowie (3) die Reflexion der eigenen Rolle als Lehrende*r angeregt.

2. Prüfen und Bewerten

Ziel ist es, Lehrende in die Lage zu versetzen, den Kompetenzerwerb von Studierenden zu ermöglichen und zu ermitteln. Lehrende werden für die Bedeutung von Hochschulprüfungen im gesamten Lernprozess der Studierenden sensibilisiert und bauen ein Methodenrepertoire zur Konzeption und Durchführung von Prüfungen auf.

3. Studierende beraten

Ziel ist es, Lehrende in die Lage zu versetzen, Studierende anlassbezogen, wertschätzend, zeitökonomisch und zielorientiert zu beraten, um sie auf ihrem Weg zum Studienerfolg in angemessenem Rahmen zu unterstützen. Dazu eignen sich Lehrende in dem Themenfeld elementare Beratungsmethoden an und entwickeln eine individuelle Beratungshaltung, die sich an professionellen Standards orientiert.

4. Feedback und Evaluation

Ziel ist es, einen wertschätzenden Austausch aller betroffenen Akteursgruppen der Hochschule zu befördern, um die Qualitätsentwicklung der eigenen Lehre im Speziellen und der Lehre an der ganzen Hochschule im Allgemeinen weiter voranzubringen. Dazu lernen Lehrende Feedback- und Evaluationsverfahren kennen und entwickeln Adaptionenmöglichkeiten für die eigene Lehre.

5. Innovationen in Lehre und Studium entwickeln

Ziel ist es, dass Lehrende erworbene hochschuldidaktische Kompetenzen auf den eigenen Lehrkontext übertragen, umsetzen, reflektieren und ggf. optimieren. Im Zentrum steht dabei die Bearbeitung eines individuellen Lehr-/ Lernprojektes.

Mitglieder im Netzwerk

 **RWTH**AACHEN
UNIVERSITY

 UNIVERSITÄT
BIELEFELD

RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM **RUB**

 UNIVERSITÄT **BONN**

 Hochschule des Bundes
für öffentliche
Verwaltung

tu technische universität
dortmund

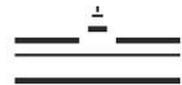
hhu Heinrich Heine
Universität
Düsseldorf

UNIVERSITÄT
D U I S B U R G
E S S E N
Offen im Denken

 FernUniversität in Hagen

 Universität zu Köln

 Deutsche
Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne

 **WWU**
MÜNSTER

 Deutsche
Hochschule der Polizei

 UNIVERSITÄT
PADERBORN

 UNIVERSITÄT
SIEGEN

 **uni**versität
Witten/Herdecke

 **BERGISCHE**
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL